



Ⓢ

Bruno Cassirer Verlag
Berlin W., Derfflingerstr. 16

Soeben erschien und wurde
nach den eingegangenen
Bestellungen versandt:

MAXIM GORKI DIE KLEINBÜRGER

Schauspiel in vier Aufzügen

Einzig deutsche Ausgabe

Im Auftrage des Dichters

Deutsch von A. SCHOLZ

18 Bogen

Mk. 3.— ord., Mk. 2.25 netto, Mk. 2.— bar

✱ ✱ ✱ ✱ ✱ ✱ ✱ ✱ ✱ ✱

Maxim Gorki tritt mit diesem Werk zum erstenmal als Dramatiker an die Öffentlichkeit. Die „Kleinbürger“ bilden den ersten Teil eines Cyclus von Dramen, in denen der rasch zur Berühmtheit gewordene Dichter die verschiedenen Schichten der russischen Gesellschaft und die sie bewegenden sozialen Kämpfe darzustellen unternimmt. Das Stück wird noch in dieser Saison in Moskau und Petersburg gegeben und wird ohne Zweifel seinen Weg auf die deutschen Bühnen finden.

Meine Ausgabe ist, da sie früher als das russische Original erscheint, durch das deutsche Urheberrecht gegen jede unberechtigte Uebersetzung ebenso wie ein deutsches Original geschützt.

Ⓢ Ich versandte folgendes Rundschreiben:

P. P.

Zur Ausgabe liegen bereit und werden nur auf Verlangen versandt:

Versuch über die Ungleichheit der Menschenrassen.

Vom

Grafen Gobineau.

Verfasser von „Die Renaissance“, „Asiatische Novellen“.

Deutsche Ausgabe von Professor Dr. Ludwig Schemann.

Zweite durchgesehene Auflage.

I. Bd., 20¹/₂ Bog., brosch. Mk. 3.50, geb. Mk. 4.50. (Vollständig in 4 Bdn.
brosh. Mk. 17.—, geb. Mk. 21.—).

I. Liefg., 3 Bog., brosch. 50 Pf. (Vollständig in 34 Liefgn. à 50 Pfg.)

Seit dem Erscheinen der ersten Auflage von Band I hat sich die Rassenfrage allenthalben, nicht zum mindesten unter den Deutschen im Reich und in Oesterreich verschärft. Gobineau hebt, wie bekannt, die Germanen als die eigentliche Edelfrasse unter den Ariern heraus.

Ueber die erste Auflage liegen z. T. geradezu enthusiastische Aussprüche der Kritik vor. Fast die ganze Presse hat sich eingehend mit dem Buche beschäftigt; manche grosse Tageszeitungen und Revuen brachten über das Werk sogar eine Serie ausführlicher Artikel.

Das ein wissenschaftliches Werk von nahezu 100 Bogen in gediegener Ausstattung nur 17 Mark kostet, dürfte selten vorkommen.

Sämtliche Bestellungen auf den ersten Band, der eine Zeit lang gefehlt, kommen in nächster Woche zur Auslieferung.

Bezugsbedingungen:

In Rechnung mit 25%, bar mit 30%. Lief. 1 à cond., Lief. 2 u. ff. nur bar. Band I brosch. in mehrfacher Anzahl à cond. Firmen, die für die erste Auflage guten Absatz gehabt haben, liefere ich gebundene Exemplare in einfacher Anzahl à cond. Ausserdem stelle ich Ihnen einen vierseitigen Prospekt in 8° zur Gewinnung von Abonnenten in jeder gewünschten Anzahl kostenlos zur Verfügung.

Schon auf 6 liefere ich ein Freiexemplar, auch wenn nach und nach im Laufe des Kalenderjahres bezogen. Dabei gestatte ich die Zusammenrechnung der Lieferungs- und der Bandausgabe.

Ihr Gewinn an 7 Exemplaren beträgt Mk. 47.60.

Gleichzeitig erscheint als Neuigkeit:

Meine Erinnerungen an Richard Wagner

von
Ludwig Schemann.

88 S. 8°. Preis brosch. Mk. 1.50 ord., Mk. 1.15 no., Mk. 1.05 bar, 11/10.

Der unter allen Wagnerianern und weit über diesen Kreis hinaus wohlbekannteste Verfasser erzählt in dieser Schrift in fesselnder Form über den Meister, die persönlichen Begegnungen, die Hauptgespräche mit ihm. Dem schliesst sich eine Charakteristik von Wagners menschlicher Persönlichkeit an.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, Anfang März 1902.

Silberburgstrasse 171.

Fr. Frommanns Verlag (E. Hauff).

290*